

## Höhlintauchunfall auf Mallorca

Abgesandt von [wrack-uli](#) REG am 14.10.2004 - 08:59:

Am Dienstag den 12. Oktober 2004 ist ein tödlicher Tauchunfall in einer Höhle auf Mallorca passiert. 2 spanische Taucher, mit je 200TG, sind in eine abgelegene schwer zugängliche Höhle eingetaucht und verschollen.

Die spanische Spezialpolizei bat den Tauchbasisbesitzer Jaime J. Ferriol i Escanellas, Besitzer der Mero-Tauchbasis um logistische Unterstützung und Informationen über die, für die Behörden unbekannte Höhle. Jaime mit weit mehr als 5000 Höhlentauchgängen kennt natürlich alle Höhlen und Grotten bis zu den hintersten Winkeln und fertigte eine Zeichnung der Höhle an.

So konnte sehr schnell ein Taucher tot geborgen werden. Der Andere blieb vermisst.

Die Tauchaktion wurde am Mittwochvormittag mit Hilfe von Jaime fortgesetzt. So führte die Zeichnung von Jaime (Zivilisten sind bei Leichenbergungen nicht erwünscht) zu einer abgelegenen Stelle mit einer Luftblase in der der unglückliche Taucher 24 Stunden bei Dunkelheit und Kälte ausharrte und von den Polizisten, dank der genauen Skizze von Jaime gerettet wurde.

Er wurde sofort in ein Krankenhaus gebracht da er sehr stark ausgekühlt war und auch sein seelisches Gleichgewicht etwas gelitten hat.

Nach Abschluss der Rettungsaktion wurden Jaime, Udo, Boxer und die Crew der Mero-Basis von den Behörden für ihre Informationen und Unterstützungen belobigt, ohne die diese Aktion nicht so glücklich verlaufen wäre.

Heute am Donnerstag werden die zurückgelassenen Ausrüstungsteile von Udo und Jaime geborgen und der Polizei übergeben.

Die Stelle dieser Höhle wird geheim gehalten um möglichen Rekordjägern keine Gelegenheit zu einer Wiederholung zu geben.